

Er macht ein Amulett mit quranischen Versen für seine Frau zum tragen

﴿عمل حجابًا من القرآن لتلبسه زوجته﴾

[ألماني – German – Deutsch]

Muhammad Salih al-Munajjid

Übersetzung : Abu Bakr Abu 'Abdullah al – Almaani

Quelle : www.Fataawa.de

2010 - 1431

islamhouse.com

﴿ عمل حجابًا من القرآن لتلبسه زوجته ﴾

« باللغة الألمانية »

محمد صالح المنجد

ترجمة: أبو بكر أبو عبدالله الألماني

المصدر: www.Fataawa.de

2010 - 1431

islamhouse.com

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

Er macht ein Amulett mit quranischen Versen für seine Frau zum tragen

Frage:

Vor zwei Jahren, auf Wunsch meiner Frau, habe ich ein Amulett, was aus quranischen Versen besteht, hergestellt das sie trägt. Ich habe nun Frage Nr. 11788 angeschaut. Bei der Antwort wurde gesagt, dass es Schirk ist so etwas zu tun. Bisher war ich mir nicht bewusst das Amulette als Schirk angesehen werden, bin ich nun des Schirk schuldig ? Bitte gib mir einen Ratschlag.

Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Wenn ein Amulett gemacht wurde mit etwas anderem als Quran oder Du'a, die vom Propheten ﷺ überliefert wurden, oder wenn es Symbole enthält und sonderbare Wörter, die nicht zu verstehen sind, diesbezüglich gibt es einen Konsens (Ijma'a) der Gelehrten, dass es verboten (Haram) ist und Schirk darstellt.

Wenn das Amulett aber mit Quran oder mit Du'a, die vom Propheten ﷺ überliefert sind, gemacht wurde, dazu gibt es unterschiedliche Meinungen unter den Salaf, aber die richtige Ansicht ist, dass es verboten ist. Siehe Frage Nr.: 10543 (der engl. Fataawa).

Die Gelehrten des ständigen Komitees sagten:

„Die Gelehrten stimmen überein, dass das Tragen von Amuletten verboten (Haram) ist, wenn sie mit etwas anderem außer dem Qur'an gemacht wurden. Aber sie unterschieden sich bezüglich dessen was mit Qur'an (- Beschriftung) gemacht wurde. Einige sagten, dass es zulässig ist diese zu tragen und andere sagte, dass es nicht erlaubt sei. Die Meinung, dass es nicht erlaubt ist, ist näher daran richtig zu sein, aufgrund der allgemeinen Bedeutung der Ahadith, und um so vor Dingen zu bewahren, die zu Schirk führen könnten.“

(Fatawa al-Lajnah ad-Da'imah, 1/212)

Folglich: Du und deine Frau, die dich nach dem Amulett fragte, beseitigt es sofort und verbrennt es. Du sagtest, dass du es getan hast und nicht wusstest, dass es Schirk ist, so bist du nicht als Muschrik oder Sünder wegen dieser Handlung

anzusehen, da du dir nicht bewusst warst eine Sünde getan zu haben. Allah sagt (sinngemäß):

„...Und euch trifft keine Verfehlung in dem, wo ihr schon Fehler gemacht habt, sondern nur da, wo eure Herzen es beabsichtigen...“ (Sura Al-Ahzab :5)

„...Unser Herr! Belange uns nicht, wenn wir vergessen oder Fehler gemacht haben!...“ (Sura Al-Baqara :286)

Und der Prophet ﷺ sagte: *„Meine Umma sind ihre Fehler, was sie vergaß und wozu sie gezwungen wurde (diese) zu tun, entschuldigt.“*

Diese Beweise zeigen, dass wer auch immer eine Sünde begeht, aber nicht weiß, dass dies eine Sünde ist, er nicht zu tadeln ist und Allah ihm verziehen hat.

Und Allah weiß es am besten.

Islam Q & A.

(Frage Nr. 20207)

Quelle: www.islam-qa.com & www.fataawa.de

Übersetzung: Abu Bakr Abu 'Abdullah al - Almaani

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah (Riyadh)

www.islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!